















# 2 vorteilhafte Angebote

in

## Herren-Ulster

### Ulster

moderne bräunliche und olive Töne, zweireihig, englische Verarbeitung : **32** Mk.

### Ulster

weiche Velours und Flauschstoffe, grosse Ausmusterung der modernsten Farben, mit und ohne Rückengurt . . . . . **42** Mk.

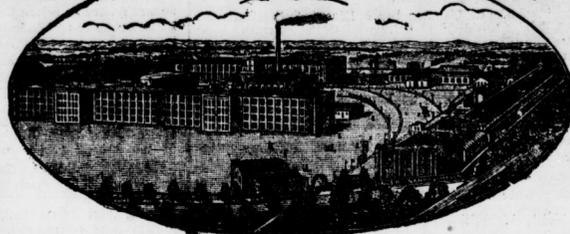
Diese 2 Preislagen sind aussergewöhnlich vorteilhaft und sind von heute ab in den Schaufenstern, Leipzigerstrasse ausgestellt.

# S. WEISS

Leipzigerstr. 105/106, Ecke Markt.

Grösstes Spezialhaus der Provinz Sachsen für Herren- und Knaben-Moden.

## Singer Nähmaschinen



Fabrik Wittenberge, Bez. Potsdam.

Nur zu haben in unseren Läden und durch deren Agenten.

Neue Spezial-Apparate für den Hausgebrauch.

Gründlicher Unterricht unentgeltlich. 4987

### Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.

Geiststrasse 47 Halle (Saale), Leipzigerstr. 23, Ammendorf, Halleschestr. 8.

Bitterfeld, Kaiserstr. 24, Deltzsch, Markt 9, Ellenburg, Leipzigerstr. 58, Eisenleben, Glockenstr. 8, Merseburg, Markt 12, Sangerhausen, Göpenstr. 23, Torgau, Breitestr. 9, Wittenberg, Collegienstr. 73 und Querfurt, Markt 13.

## Grosser Ausverkauf

wegen

### Geschäftsübergabe.

Um mit einem Teil des Lagers zu räumen, kommen

5166

**Normalhemden, Hosen, Kindertrikots, Strickjacken, Sweaters, Jagdwesten, Socken, Strumpflängen, Strümpfe** zu erheblich herabgesetzten Preisen zum Verkauf.

## Gebr. A. & H. Loesch,

Gr. Ulrichstr. 36.

Steinweg 30.

## Umzug der Volks-Buchhandlung.

Wegen Vornahme des Neubaus des Gewerkschaftshauses wird die Volks-Buchhandlung ab Anfang Januar 1914 nach

### Harz 29, Ecke Georgstrasse

verlegt. — Um bis dahin mit den vorhandenen Lagerbeständen zu räumen, werden vielerlei Artikel schon von jetzt ab zu herabgesetzten Preisen verkauft.

Die Geschäfts-Leitung.

## Konsumverein Eilenburg und Umgegend

(e. G. m. b. H.)

Die Auszahlung des festgesetzten Rabatts sowie der beschlossenen Rückvergütung

findet in folgender Weise statt:

für Buchnummern 1—1500 am Dienstag, d. 2. Dezbr.  
" " 1501—2600 " Mittwoch, " 3.  
" " 2601—Schluß " Donnerstag, " 4.

in der Zeit von früh 8 bis mittags 12 Uhr und von nachmittags 2 bis abends 7 Uhr

in unserem Kontor, Breite Strasse 11.

Die Marken-Drittungen sind mitzubringen!  
An schulpflichtige Kinder wird nicht gezahlt!

Der Vorstand: Schmidt, Burekhardt.

\*2491

## Volkswirtschaftliches.

### Brandwein-Erzeugung.

Infolge der günstigen Kartoffelernte besteht ein Ueberangebot an Kartoffeln, die nicht überall dem Konsum als Nahrungs- und Futtermittel voll aufgenommen werden. Die Produzenten sehen daher in verstärkter Maße Kartoffeln bei den Brennweinstillerien ab und zu für die Erzeugung von Spiritus im Oktober d. N. hier zu setzen. Sie hielten sich auf 208 700 Hektoliter Alkohol und ihr Angebot ist hoch als im Jahre 1911, das bekanntlich eine Kartoffelmisserte war. Auch der Kleinverkauf ist größer als im Oktober 1912, erstensweise aber noch niedriger als in den Jahren 1911 und 1910. So ist zu erwarten, daß der Mähdang auch im laufenden Jahre 1913 anhalten wird. In diesem Zusammenhang läßt sich die Deutsche Tageszeitung - und das ist charakteristisch für sie - sogar zu einem Eingeständnis gutschmecker Arbeitslosigkeit herbei. Sie schreibt:

Der Kleinverkauf ist nach wie vor schwach. Der ganze Mähdang auf diesem Gebiete, der für 1912-13 gegenüber 1911-12 fast 2/3 Millionen Hektoliter beträgt, dürfte nicht allein auf die seit 1909 zweimal eingetretene Missernte von Brandweins, sondern auch auf die allgemeine wirtschaftliche Depression und die damit zusammenhängende Steigerung der Arbeitslosigkeit zurückzuführen sein. Ramentisch die Verhältnisse auf dem Baumarkt, die bekanntlich besonders ungünstig sind, werden hier ihren Einfluß bemerkbar gemacht haben.

Die Befürchtungen des Junkerorgans werden durch den beträchtlichen Mähdang des Schnapsbrennens noch übertrieben werden, wenn die Arbeitslosigkeit fortgesetzt den Schnapsbrennerei beifolgt.

## Aus den Gerichtssälen.

### Strafkammer.

Ein Ehenotstand entrollte die Verhandlung gegen einen jungen, schaffensfreudigen Arbeiter, der wegen schweren Diebstahls angeklagt war. Als seine Frau Anfang Oktober krank im Bodenbett lag und die Familie weder etwas zu beißen noch zu trinken hatte, ging er über die Werkbank auf die umliegenden Dächer, um Arbeit zu finden. Auch am 8. Oktober war sein Vermögen um Arbeit in Weesen und Ammenhof gerichtet. Da ging er derweil über die Aue und sah in einem Gulschloß einen Herrn herumlaufen. Schnell entlockten diese er über den Zaun, brachte eine Ente und ging damit ab. Ingridischerweise entlockte ihm das Tier, er lief hin und holte sich ein anderes, nur für seine Frau und sich eine Wahlzeit zu erlangen. Der Ingridische wurde ertrapt und am 10. Oktober in Haft genommen. Da sah er nun die zur Hauptverhandlung am nächsten Tag darüber, wie er für seine kranke Frau

loopen wollte. Sicher machte die Schilderung seiner Notlage am gelassenen Züge des Gerichts Eindruck. Der Staatsanwalt fühlte sich aber verpflichtet, die 3 Monate Gefängnis gegen den Angeklagten zu beantragen, da der Angeklagte bei der Tat sehr beharrlich zu Werke gegangen sei. Nachdem ihm die eine Ente entlockt war, habe er noch nach einer zweiten gegriffen. Im Verhandlungsstunde man über den freibewiesenen Entzug und der Nachherbe bewies konstatiert, daß er einen Kollagen-Kanarienvogel und einen 8 3/4, Hühler 8, gebe. Nach diesem Kanarienvogel können bekanntlich Personen, die Nahrungsmitel von unbedeutendem Werte zum sofortigen Gemisch anwenden, wegen Jagen, Hundstreich und geringere Straftaten bei legt werden. Der Staatsanwalt hatte behauptet, da der Angeklagte zwei ergriffen hatte. Das Gericht erklärte es schließlich für gerechtfertigt, ob der Angeklagte eine Ente oder zwei geschäft habe. Fest steht, daß er selbst gesund und solche nicht gefunden habe. Er habe auch in der Notlage gehandelt und nur Nahrungsmitel von unbedeutendem Werte entnommen. Deshalb sei wegen Brandweins eine Gefängnisstrafe von einer Woche verhängt worden, die durch die erlittene Unterjüngungschaft als verhängt erklärt worden ist.

## Misset.

### Ein „nützliches Element“ als Raubmörder.

Das Düsseldorf'sche Schöffengericht hat am Donnerstag nach dreitägiger Verhandlung den Arbeiter Paul Käßtenber aus Hordensbroich bei Mönchen-Glabach wegen Raubmordes am Tode verurteilt. Er hatte am 19. Juni d. J. den Arbeiter Dackler in ein Kornfeld gelockt, ihn dort erschossen und seiner Beute beraubt. Beim Verbrechen war er mit einem Revolver in der Hand, aber machte er den Haarschießenden „Nützlichen“. Er leitete dort Streifenarbeit und hand unter besonderem polizeilichen Schutz zu seiner Sicherheit trug er während dieser Zeit häufig einen Revolver bei sich, er hatte sich auch damit gebrüht, daß er jeden Streitenden, der ihm zu nahe komme, einfach niederzuschießen werde! Das sind die „nützlichen Elemente“, zu deren Schutz die Schöffengericht der Arbeiterklasse nach neuen Ausnahmestellen gegen die Arbeiterklasse föhren!

### Ein aufreißendes Beispiel von Raubvergehren.

In die Gefahr, gelandt zu werden, brach er am Sonntagabend ein Viertelbrot in Lobena. Der Mann sah im Hofgeschehen, als das Kotal ein Soldat betrat, sich an einen Tisch niederzusetzen und eine Sackton Essen bestellte. Als er mit dem Essen begonnen hatte, rief ihn der Ritz heran, verlangte von ihm „Ehrenbezeugung“ und ließ den Soldaten mit gefülltem Munde an seinem Tisch sitzen leben. Das Schauspiel dauerte über eine Viertel-

unde, ohne daß unglücklicherweise sich die anwesenden Gäste gegen diese feuerhafte Sache gewandt hätten. Erst als dem Mann der Kessel ausging, er blauer im Gesicht wurde und Schreie, wobei ihm das Blut aus Mund und Nase kam, erhoben sich verschiedene Gäste und gingen auf den Unteroffizier los. Ihn durch das Bewusstsein des Verbrechens, dem es gelang, die Seele zu beruhigen, ließ dieser die Gäste des Unteroffiziers um eine Kiste Krut ertrapt, da er es vorzog, während der Intervention des Wirtes schweigend das Lokal zu verlassen. Selbst ist in der Verwirrung verblieben worden, den Namen dieses Verbrechens festzuhalten. Am Montag berichtete über den Vorfall allgemeine Erregung, trotzdem schweigt sich die bürgerliche Presse tot.

### Von Räubern überfallen und erschossen.

Die Kassenboten der Delmenhorster Zuteilpinneri wurden Freitagabend kurz vor 8 Uhr, als sie von der Bank Geld zur wichtigen Hofauszahlung in die Bureauräume der Bank bringen wollten, auf offener Straße von drei unbekanntlichen Männern überfallen, die verurteilten ihnen die Geldbeutel zu entreißen. Der Kassabote der Bank erlitt den in ein Dombegenge verwundeten Rückenstoß zu Hilfe. Die Räuber trafen darauf zum Weiter und geben mehrere Schüsse ab; einer davon traf den Wächter, der auf der Stelle tot zusammenbrach. Ein Kassabote erhielt einen Stich in die Stirn und wurde schwer verletzt. Die Räuber stiegen die Lämmer, größtenteils mit Silber gefüllten Säcke in der Hand nicht fortbringen, es gelang ihnen nur, eine Kasse mit 5750 RM. in Gold an sich zu reißen und damit zu entkommen. Die Polizei hat sofort die Verfolgung der Räuber aufgenommen.

### Große Unterhaltungen bei der englischen Militärverwaltung.

In Militärkreisen Londons spricht man von Unterhaltungen, die Unteroffiziere und Militärtechniker gemeinsam auszuführen haben sollen. Die militärischen Kreise wurden geradezu in Aufregung versetzt, als jetzt bekannt wurde, daß der Offizier der Marine, Lord, plötzlich verschwand ist. Man hielt ein Versteck von 200 000 £ fest, hat aber nicht die geringste Nachricht über den Aufenthaltsort des ungetreuen Offiziers.

### Demonstrierende Studenten.

Die in Barcelona und Madrid kam es auch in Saragossa zu Demonstrationen. Die Studenten erwarteten bei einem Zusammenstoß Polizeibeamte mit Steinen. Die Beamten gingen darauf mit der Waffe vor. Die Studenten beschloßen, in den Ausfall zu treten und darin zu verharren, bis der Offizier der Polizei, dem die Polizeibeamten bei dem Zusammenstoß bestiegen, seines Postens entbunden wäre.

In Triest (Venedig) kam es wegen der Forderung auf Erziehung einer italienischen Abteilung der Universität zu neuen Demonstrationen. 125 italienische Studenten wurden auf dem Bahnhof von etwa 6000 Personen empfangen und unter dem Gesänge Händel'scher Vöber in die Stadt geleitet. Bei einer Straße wurden die Demonstrationen von der Polizei in ein Seitenwege abgedrängt. Als ein der Menge ein Revolverknüttel, der freilich nichtbenutzt bestiegen, schritt die Menge ein und grifferte die Demonstrationen. Es wurden 20 Verhaftungen vorgenommen.



# Grosser Weinnachts-Verkauf.

in allen Abteilungen.

<h3>Handschuhe</h3> <p>Damen-Trikot-Handschuhe, Paar v. 45 ¢ an Herren-Trikot-Handschuhe, Paar v. 60 ¢ an Herren-Krimmer-Handschuhe, P. v. 90 ¢ an Gestr. Kinder-Faust-Handschuhe, v. 32 ¢ an Gestrickte Kinder-Handschuhe, von 30 ¢ an</p>	<h3>Kleiderstoff-Roben in Karton</h3> <p>Hauskleiderstoff, dopp. br., 6 m v. 2.75 an Zibeline, dopp. br., kar. u. gestr., 6 m v. 4.95 an Nopp, dopp. br., 6 m, in Karton v. 4.70 an Cheviot, dopp. br., in all. Farb., 6 m v. 5.90 an Kleiderstoff, doppeltbreit, schwarz-weiss kariert, 6 m . . . . . v. 3.75 an</p>	<h3>Handtücher</h3> <p>Dreihalbhändig, grau gestr., 1/2 Dtz. v. 1.75 an Gerstenkorn, weiss m. r. Kle., 1/2 Dtz. v. 1.80 an Dreihalbhändig, weiss, la. Qu., 1/2 Dtz. v. 1.98 an Jaquardhandt., ges. u. geb., 1/2 Dtz. v. 3.70 an Militärhücher, geb. u. ges., 1/2 Dtz. v. 2.98 an</p>	<h3>Strümpfe</h3> <p>Herren-Socken, grau, Paar von 25 ¢ an Kamelhaar-Socken . . . Paar von 45 ¢ an Damen-Strümpfe . . . Paar von 40 ¢ an Kinder-Strümpfe . . . Paar von 30 ¢ an Farbige Strümpfe für Herren, Damen und Kinder, in grosser Auswahl.</p>	<h3>Damen-Wäsche: Eigene Anfertigung!</h3> <p>Damen-Hemden mit Spitze v. 1.90 an Damen-Hemden m. gestrickter Passe v. 1.95 an Damen-Beinkleider mit Stickerei v. 1.40 an Nachtsachen, weiss, mit Spitze v. 1.40 an Wäsche-Stoff, „Marke Frauerlob“, 10 Mtr. - Coupon 2.85, prima Qualität.</p>	<h3>Bett-Wäsche</h3> <p>Bezug mit 2 Kissen, Bettzeug, v. 3.25 an Bezug mit 2 Kissen, gebt. Kattun, v. 4.25 an Bezug mit 2 Kissen, weiss Linon, v. 4.50 an Bezug m. 2 Kiss., weiss Sat., gestr., v. 5.50 an Bezug m. 2 Kissen, weiss Damast, v. 6.75 an</p>
<h3>Trikotagen</h3> <p>Herren-Normalhemden . . . von 1.00 an Herren-Normalhosen . . . von 1.10 an Herren-Jagdwesten . . . von 1.50 an Herren-Strickjacken . . . von 1.50 an Damen-Normaljacken . . . von 60 ¢ an</p>	<h3>Damen- und Kinder-Konfektion</h3> <p>Flanell-Barchant-Blusen . . . von 1.25 an Popeline-Blusen mit Futter v. 2.95 an Seidene Blusen, neuester Schläger, v. 4.40 an Unterrocke in Tuch, Moiré u. Luster v. 3.00 an Kostümstücke, mod. neue Fassons, v. 1.48 an</p>	<h3>Taschenfächer</h3> <p>Linon-Tücher, weiss . . . Stück v. 5 ¢ an Batist-Tücher mit Kante, Stück v. 25 ¢ an Madera-Tücher m. hand-gestrickter Ecke, 3 Stück i. Kart. v. 48 ¢ an Kinder-Tüch m. Bild. od. kar., St. v. 10 ¢ an</p>	<h3>Wollwaren</h3> <p>Gestrickte Damen-Westen . . von 1.25 an Wollene Kopfhals . . . von 48 ¢ an Damen-Lams-hemden . . . von 1.60 an Damen-Kopf-Fleusen . . . von 60 ¢ an Gestrickte Baby-Hauben . . von 85 ¢ an Kinder-Ueberzieck-Jackchen . . von 1.20 an</p>	<h3>Weisswaren, Handtaschen, Gürtel</h3> <p>Spachtel-Kragen, weiss u. creme, St. v. 39 ¢ an Spachtel-Garnit, weiss u. creme, v. 60 ¢ an Matrosen-Kragen, weiss u. creme, v. 45 ¢ an Batist-Kragen, mit Madeira, von 45 ¢ an Tüll-Pompador m. farb. Unterlg., v. 75 ¢ an</p>	<h3>Damen- und Kinder-Hüte</h3> <p>Kinder-Hüte, hübsch garniert . v. 95 ¢ an Bachsch-Hüte, jug. Botte Garn, v. 3.50 an Frauen-Hüte m. Spiden u. Feder-Garnitur . . . . . v. 5.50 an - Sämtliche Hüte bedeutend ermässigt!</p>

# Alex Micher

Trotz der enorm billigen Preise **5% Rabatt** in Marken als Mitglied d. Rab.-Spar-Vereins

# Walhalla-Theater

Aufg. 8.30 Uhr.

**Sonnabend u. Sonntag letzte 2 Tage:  
Die Schiffsbrüchigen.**

Ein Theaterstück in 3 Akten von K. Bricoux.  
Auf Veranlassung der Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechts-Erkrankheiten.  
Jugendlichen unter 16 Jahren Zutritt verboten.

**Sonntag nachm. Letzte Volks-Vorstellung.**  
mittags 4 Uhr: 0.30, 0.55, 0.80, 1.10. Alle Vorkaufkarten gültig.  
Abends 8.30 Uhr um letzten Male „Die Schiffsbrüchigen“.

**Ab Montag**  
Gastspiel der einzigen unbertrefflichen  
**„Dresdener Victoria-Sänger“**  
mit einem bombast. Programm.  
Überall anhaltender stürmischer Lacherfolg!

Ausserdem der **Hans Elliot** 5191  
Bayrische Naturkomiker  
als urkomische bairische Soldaten-Typen.  
Gastspiel des **„Gastspiel“**  
Direktor **Ernst Schumann's**  
**Original-Dressur-Popourri**  
mit seinen **Rasse-Pferden u. -Hunden.**

# Volkspark

Burgstr. 27  
Telefon 1107.

Parteigenossen! Unterstützt Euer eigenes Heim!  
Angenehmer Familien-Aufenthalt.  
Anerkann gute Küche. Kräftiger Mittagstisch von 50 Pfg. an.  
Jeden Sonnabend: Hammelkeule mit Thüringer Klössen.

**Heute, Sonntag, Stiftungsfest** des Gem.-  
Sonnabend-Verbands.  
**Kerbst-Vergnügen** der Maschinisten und  
tag: Heizer.

**Dienstag, 2. Dezember:**  
**KONZERT** vom Arbeiter-  
Bildungs-Ausschuss.  
Um gütige Unterstützung ersucht  
Die Geschäftsleitung.

# Passage-Theater.

## Vor-Anzeige!

Unserem geehrten Publikum zur  
gef. Nachricht, dass am  
**Freitag den 5. u. Sonnabend den 6. Dezember cr.**  
ein hochinteressantes Film-Schauspiel, betitelt:  
**„Der Schnellzug und Ozeandampfer von Berlin über Bremen nach New-York“**  
zur Vorführung gelangt.

Diese hochinteressante Filmreise gibt uns nicht nur die  
Gelegenheit, bequem von der alten nach der neuen Welt  
zu gelangen, sondern gewährt uns auch einen sehr  
reichen Einblick in die wunderbare Technik eines mo-  
dernen Riesendampfers.

Begleitet wird diese Vorführung durch einen erklärenden  
Vortrag des Herrn C. Herbert, Offizier des  
Nordd. Lloyd.

**Es finden täglich drei Vorstellungen statt:**  
Mittwochs um 4 Uhr und  
abends um 9 Uhr

**Dem Vortrag vorant geht ein reguläres Programm.**  
Die Direktion.

Wegen Umzugs  
verkaufe ich von heute bis Januar einen großen Vorrat  
**Nähmaschinen,  
Wringmaschinen,  
Fahrräder**  
zu ausserordentlich billigen Preisen: - Kein Laden!  
Kein Agenten!

**Otto Hänisch, Zumstrasse 156.**

# Makulatur

in allen für den  
Gemeinnutzliche - Buchdruckerei.

# Arbeiter - Bildungs - Auschub

Halle (Saale).

Dienstag, 2. Dezember 1913, abends 8 1/2 Uhr  
im großen Saale des Volksparks, Burglfr. 27

## I. Winter-Konzert

Mitwirkende:  
Fräulein Gertrud Seifert, Konzerljägerin aus  
Offenbach a. M.  
Die verklärte Engelmannsche Kapelle unter  
Leitung ihres Kapellmeisters H. Engelmann.

Vortragsfolge:

1. Hymne und Triumphmarsch a. d. Op. „Aida“ Verdi
2. Ouvertüre zu Goethes Trauerspiel „Egmont“ . . . . . v. Beethoven
3. Introduction und Chor der Friedensboten a. d. Op. „Rienzi“ . . . . . Wagner
4. Szene und Arie der Violetta a. d. Op. „La Traviata“ . . . . . Verdi (Gesungen von Fräulein Gertrud Seifert)
5. Ouvertüre z. Op. „Die Fellenjähre“ . . . . . Reifiger zu Elljähre
6. Thema und Variationen für eine Singstimme mit Klavierbegleitung . . . . . Prodi (Gesungen von Fräulein Gertrud Seifert)
7. Eine kleine Nachtmusik. Streichquintett G-dur (in mehrfacher Besetzung) . . . . . Mozart
8. Diverfement a. d. Op. „Die Meiflerfinger von Nürnberg“ . . . . . Wagner

Eintritt 40 Pfennig. Rauchen nicht gestattet.  
Zahlreichen Besuch erwartet Der Bildungs-Auschub.

**Sie kaufen unbedingt**

vorteilhaft in unserer Specialabteilung für

# Monats-Garderobe

Anzüge | Verleihung  
Ulster | eleganter Gesellschafts-  
Anzüge v. Mk. 1.50 an

Taletots getrt von Mk. 8,- an.

Kaufhaus für Herrenbekleidung, G. m. b. H.

Richard Michalek

# Leipziger-Strasse

11

# Wäsche billiger

wegen Ersparnis der hohen Ladenmiete in der 5506

**I. Etage  
Gr. Ulrichstrasse 4.  
Wäsche-Fabrik  
Sternfeld.**

# Eine gute Uhr

kaufen Sie ein billiges beim  
Uhrmacher-  
meister **H. Schneider,**  
Kl. Uhlenstr. 45 pt. u. l.

Grosse Auswahl in vorzüglichen  
**Präzisions-Faschenuhren,**  
formensöhne Gehäuse in Gold,  
Talin, Silber, Stahl.

**Repetier-Uhren.**  
Für genaue Regulieren  
wegendende schriftliche Garantie.  
Mod. Zimmersuhren mit Gongschlag  
von M. 12,- an. 5182  
Herren-Uhren . . . von M. 2.50 an  
Damen-Uhren . . . von M. 4.00 an  
Recht silberne Uhren mit  
Goldrändern . . . von M. 7.00 an  
Echtgold. Damen-Uhren v. M. 15.00 an  
Wecker . . . . . v. M. 1.75 an  
Reparaturen ganz u. billig.  
Bitte meine Schaufenster zu besichtigen.

Uhrfabrik v. H. Schneider, Halle.

Empfehle höchlichst 5207

# Modellierbogen, Spiele, Bilderbücher, alle Gratulations-Karten

(komte meine Buchbinderei um alle Schulartikel)

# Max Morgner

Buchbinderei, Buchbinderei  
Triftstr. 20.

**Schleuder - Ausschnitt, Schuhmacher-Artikel, 3485**

**7. Koab, Gr. Klausstr. 7.**

# Apollo-Theater.

Abdiesvorstellung von Exp's  
Trotter Söhne.  
Heute, Sonnabend, **„Die Winkatz von Houtergrund“**,  
abends 8.10 Uhr: Volkstümlich mit Gesang und Tanz von J. Winkatz.  
Sonntag u. 30. Nov. nachm. 4 Uhr bei kleinen Familienpreisen:  
„Hinterbühne“, tolle m. Gesang u. Tanz von J. Winkatz, 1. 3. 5. 7. 9. 11. 13. 15. 17. 19. 21. 23. 25. 27. 29. 31. 33. 35. 37. 39. 41. 43. 45. 47. 49. 51. 53. 55. 57. 59. 61. 63. 65. 67. 69. 71. 73. 75. 77. 79. 81. 83. 85. 87. 89. 91. 93. 95. 97. 99. 101. 103. 105. 107. 109. 111. 113. 115. 117. 119. 121. 123. 125. 127. 129. 131. 133. 135. 137. 139. 141. 143. 145. 147. 149. 151. 153. 155. 157. 159. 161. 163. 165. 167. 169. 171. 173. 175. 177. 179. 181. 183. 185. 187. 189. 191. 193. 195. 197. 199. 201. 203. 205. 207. 209. 211. 213. 215. 217. 219. 221. 223. 225. 227. 229. 231. 233. 235. 237. 239. 241. 243. 245. 247. 249. 251. 253. 255. 257. 259. 261. 263. 265. 267. 269. 271. 273. 275. 277. 279. 281. 283. 285. 287. 289. 291. 293. 295. 297. 299. 301. 303. 305. 307. 309. 311. 313. 315. 317. 319. 321. 323. 325. 327. 329. 331. 333. 335. 337. 339. 341. 343. 345. 347. 349. 351. 353. 355. 357. 359. 361. 363. 365. 367. 369. 371. 373. 375. 377. 379. 381. 383. 385. 387. 389. 391. 393. 395. 397. 399. 401. 403. 405. 407. 409. 411. 413. 415. 417. 419. 421. 423. 425. 427. 429. 431. 433. 435. 437. 439. 441. 443. 445. 447. 449. 451. 453. 455. 457. 459. 461. 463. 465. 467. 469. 471. 473. 475. 477. 479. 481. 483. 485. 487. 489. 491. 493. 495. 497. 499. 501. 503. 505. 507. 509. 511. 513. 515. 517. 519. 521. 523. 525. 527. 529. 531. 533. 535. 537. 539. 541. 543. 545. 547. 549. 551. 553. 555. 557. 559. 561. 563. 565. 567. 569. 571. 573. 575. 577. 579. 581. 583. 585. 587. 589. 591. 593. 595. 597. 599. 601. 603. 605. 607. 609. 611. 613. 615. 617. 619. 621. 623. 625. 627. 629. 631. 633. 635. 637. 639. 641. 643. 645. 647. 649. 651. 653. 655. 657. 659. 661. 663. 665. 667. 669. 671. 673. 675. 677. 679. 681. 683. 685. 687. 689. 691. 693. 695. 697. 699. 701. 703. 705. 707. 709. 711. 713. 715. 717. 719. 721. 723. 725. 727. 729. 731. 733. 735. 737. 739. 741. 743. 745. 747. 749. 751. 753. 755. 757. 759. 761. 763. 765. 767. 769. 771. 773. 775. 777. 779. 781. 783. 785. 787. 789. 791. 793. 795. 797. 799. 801. 803. 805. 807. 809. 811. 813. 815. 817. 819. 821. 823. 825. 827. 829. 831. 833. 835. 837. 839. 841. 843. 845. 847. 849. 851. 853. 855. 857. 859. 861. 863. 865. 867. 869. 871. 873. 875. 877. 879. 881. 883. 885. 887. 889. 891. 893. 895. 897. 899. 901. 903. 905. 907. 909. 911. 913. 915. 917. 919. 921. 923. 925. 927. 929. 931. 933. 935. 937. 939. 941. 943. 945. 947. 949. 951. 953. 955. 957. 959. 961. 963. 965. 967. 969. 971. 973. 975. 977. 979. 981. 983. 985. 987. 989. 991. 993. 995. 997. 999. 1001. 1003. 1005. 1007. 1009. 1011. 1013. 1015. 1017. 1019. 1021. 1023. 1025. 1027. 1029. 1031. 1033. 1035. 1037. 1039. 1041. 1043. 1045. 1047. 1049. 1051. 1053. 1055. 1057. 1059. 1061. 1063. 1065. 1067. 1069. 1071. 1073. 1075. 1077. 1079. 1081. 1083. 1085. 1087. 1089. 1091. 1093. 1095. 1097. 1099. 1101. 1103. 1105. 1107. 1109. 1111. 1113. 1115. 1117. 1119. 1121. 1123. 1125. 1127. 1129. 1131. 1133. 1135. 1137. 1139. 1141. 1143. 1145. 1147. 1149. 1151. 1153. 1155. 1157. 1159. 1161. 1163. 1165. 1167. 1169. 1171. 1173. 1175. 1177. 1179. 1181. 1183. 1185. 1187. 1189. 1191. 1193. 1195. 1197. 1199. 1201. 1203. 1205. 1207. 1209. 1211. 1213. 1215. 1217. 1219. 1221. 1223. 1225. 1227. 1229. 1231. 1233. 1235. 1237. 1239. 1241. 1243. 1245. 1247. 1249. 1251. 1253. 1255. 1257. 1259. 1261. 1263. 1265. 1267. 1269. 1271. 1273. 1275. 1277. 1279. 1281. 1283. 1285. 1287. 1289. 1291. 1293. 1295. 1297. 1299. 1301. 1303. 1305. 1307. 1309. 1311. 1313. 1315. 1317. 1319. 1321. 1323. 1325. 1327. 1329. 1331. 1333. 1335. 1337. 1339. 1341. 1343. 1345. 1347. 1349. 1351. 1353. 1355. 1357. 1359. 1361. 1363. 1365. 1367. 1369. 1371. 1373. 1375. 1377. 1379. 1381. 1383. 1385. 1387. 1389. 1391. 1393. 1395. 1397. 1399. 1401. 1403. 1405. 1407. 1409. 1411. 1413. 1415. 1417. 1419. 1421. 1423. 1425. 1427. 1429. 1431. 1433. 1435. 1437. 1439. 1441. 1443. 1445. 1447. 1449. 1451. 1453. 1455. 1457. 1459. 1461. 1463. 1465. 1467. 1469. 1471. 1473. 1475. 1477. 1479. 1481. 1483. 1485. 1487. 1489. 1491. 1493. 1495. 1497. 1499. 1501. 1503. 1505. 1507. 1509. 1511. 1513. 1515. 1517. 1519. 1521. 1523. 1525. 1527. 1529. 1531. 1533. 1535. 1537. 1539. 1541. 1543. 1545. 1547. 1549. 1551. 1553. 1555. 1557. 1559. 1561. 1563. 1565. 1567. 1569. 1571. 1573. 1575. 1577. 1579. 1581. 1583. 1585. 1587. 1589. 1591. 1593. 1595. 1597. 1599. 1601. 1603. 1605. 1607. 1609. 1611. 1613. 1615. 1617. 1619. 1621. 1623. 1625. 1627. 1629. 1631. 1633. 1635. 1637. 1639. 1641. 1643. 1645. 1647. 1649. 1651. 1653. 1655. 1657. 1659. 1661. 1663. 1665. 1667. 1669. 1671. 1673. 1675. 1677. 1679. 1681. 1683. 1685. 1687. 1689. 1691. 1693. 1695. 1697. 1699. 1701. 1703. 1705. 1707. 1709. 1711. 1713. 1715. 1717. 1719. 1721. 1723. 1725. 1727. 1729. 1731. 1733. 1735. 1737. 1739. 1741. 1743. 1745. 1747. 1749. 1751. 1753. 1755. 1757. 1759. 1761. 1763. 1765. 1767. 1769. 1771. 1773. 1775. 1777. 1779. 1781. 1783. 1785. 1787. 1789. 1791. 1793. 1795. 1797. 1799. 1801. 1803. 1805. 1807. 1809. 1811. 1813. 1815. 1817. 1819. 1821. 1823. 1825. 1827. 1829. 1831. 1833. 1835. 1837. 1839. 1841. 1843. 1845. 1847. 1849. 1851. 1853. 1855. 1857. 1859. 1861. 1863. 1865. 1867. 1869. 1871. 1873. 1875. 1877. 1879. 1881. 1883. 1885. 1887. 1889. 1891. 1893. 1895. 1897. 1899. 1901. 1903. 1905. 1907. 1909. 1911. 1913. 1915. 1917. 1919. 1921. 1923. 1925. 1927. 1929. 1931. 1933. 1935. 1937. 1939. 1941. 1943. 1945. 1947. 1949. 1951. 1953. 1955. 1957. 1959. 1961. 1963. 1965. 1967. 1969. 1971. 1973. 1975. 1977. 1979. 1981. 1983. 1985. 1987. 1989. 1991. 1993. 1995. 1997. 1999. 2001. 2003. 2005. 2007. 2009. 2011. 2013. 2015. 2017. 2019. 2021. 2023. 2025. 2027. 2029. 2031. 2033. 2035. 2037. 2039. 2041. 2043. 2045. 2047. 2049. 2051. 2053. 2055. 2057. 2059. 2061. 2063. 2065. 2067. 2069. 2071. 2073. 2075. 2077. 2079. 2081. 2083. 2085. 2087. 2089. 2091. 2093. 2095. 2097. 2099. 2101. 2103. 2105. 2107. 2109. 2111. 2113. 2115. 2117. 2119. 2121. 2123. 2125. 2127. 2129. 2131. 2133. 2135. 2137. 2139. 2141. 2143. 2145. 2147. 2149. 2151. 2153. 2155. 2157. 2159. 2161. 2163. 2165. 2167. 2169. 2171. 2173. 2175. 2177. 2179. 2181. 2183. 2185. 2187. 2189. 2191. 2193. 2195. 2197. 2199. 2201. 2203. 2205. 2207. 2209. 2211. 2213. 2215. 2217. 2219. 2221. 2223. 2225. 2227. 2229. 2231. 2233. 2235. 2237. 2239. 2241. 2243. 2245. 2247. 2249. 2251. 2253. 2255. 2257. 2259. 2261. 2263. 2265. 2267. 2269. 2271. 2273. 2275. 2277. 2279. 2281. 2283. 2285. 2287. 2289. 2291. 2293. 2295. 2297. 2299. 2301. 2303. 2305. 2307. 2309. 2311. 2313. 2315. 2317. 2319. 2321. 2323. 2325. 2327. 2329. 2331. 2333. 2335. 2337. 2339. 2341. 2343. 2345. 2347. 2349. 2351. 2353. 2355. 2357. 2359. 2361. 2363. 2365. 2367. 2369. 2371. 2373. 2375. 2377. 2379. 2381. 2383. 2385. 2387. 2389. 2391. 2393. 2395. 2397. 2399. 2401. 2403. 2405. 2407. 2409. 2411. 2413. 2415. 2417. 2419. 2421. 2423. 2425. 2427. 2429. 2431. 2433. 2435. 2437. 2439. 2441. 2443. 2445. 2447. 2449. 2451. 2453. 2455. 2457. 2459. 2461. 2463. 2465. 2467. 2469. 2471. 2473. 2475. 2477. 2479. 2481. 2483. 2485. 2487. 2489. 2491. 2493. 2495. 2497. 2499. 2501. 2503. 2505. 2507. 2509. 2511. 2513. 2515. 2517. 2519. 2521. 2523. 2525. 2527. 2529. 2531. 2533. 2535. 2537. 2539. 2541. 2543. 2545. 2547. 2549. 2551. 2553. 2555. 2557. 2559. 2561. 2563. 2565. 2567. 2569. 2571. 2573. 2575. 2577. 2579. 2581. 2583. 2585. 2587. 2589. 2591. 2593. 2595. 2597. 2599. 2601. 2603. 2605. 2607. 2609. 2611. 2613. 2615. 2617. 2619. 2621. 2623. 2625. 2627. 2629. 2631. 2633. 2635. 2637. 2639. 2641. 2643. 2645. 2647. 2649. 2651. 2653. 2655. 2657. 2659. 2661. 2663. 2665. 2667. 2669. 2671. 2673. 2675. 2677. 2679. 2681. 2683. 2685. 2687. 2689. 2691. 2693. 2695. 2697. 2699. 2701. 2703. 2705. 2707. 2709. 2711. 2713. 2715. 2717. 2719. 2721. 2723. 2725. 2727. 2729. 2731. 2733. 2735. 2737. 2739. 2741. 2743. 2745. 2747. 2749. 2751. 2753. 2755. 2757. 2759. 2761. 2763. 2765. 2767. 2769. 2771. 2773. 2775. 2777. 2779. 2781. 2783. 2785. 2787. 2789. 2791. 2793. 2795. 2797. 2799. 2801. 2803. 2805. 2807. 2809. 2811. 2813. 2815. 2817. 2819. 2821. 2823. 2825. 2827. 2829. 2831. 2833. 2835. 2837. 2839. 2841. 2843. 2845. 2847. 2849. 2851. 2853. 2855. 2857. 2859. 2861. 2863. 2865. 2867. 2869. 2871. 2873. 2875. 2877. 2879. 2881. 2883. 2885. 2887. 2889. 2891. 2893. 2895. 2897. 2899. 2901. 2903. 2905. 2907. 2909. 2911. 2913. 2915. 2917. 2919. 2921. 2923. 2925. 2927. 2929. 2931. 2933. 2935. 2937. 2939. 2941. 2943. 2945. 2947. 2949. 2951. 2953. 2955. 2957. 2959. 2961. 2963. 2965. 2967. 2969. 2971. 2973. 2975. 2977. 2979. 2981. 2983. 2985. 2987. 2989. 2991. 2993. 2995. 2997. 2999. 3001. 3003. 3005. 3007. 3009. 3011. 3013. 3015. 3017. 3019. 3021. 3023. 3025. 3027. 3029. 3031. 3033. 3035. 3037. 3039. 3041. 3043. 3045. 3047. 3049. 3051. 3053. 3055. 3057. 3059. 3061. 3063. 3065. 3067. 3069. 3071. 3073. 3075. 3077. 3079. 3081. 3083. 3085. 3087. 3089. 3091. 3093. 3095. 3097. 3099. 3101. 3103. 3105. 3107. 3109. 3111. 3113. 3115. 3117. 3119. 3121. 3123. 3125. 3127. 3129. 3131. 3133. 3135. 3137. 3139. 3141. 3143. 3145. 3147. 3149. 3151. 3153. 3155. 3157. 3159. 3161. 3163. 3165. 3167. 3169. 3171. 3173. 3175. 3177. 3179. 3181. 3183. 3185. 3187. 3189. 3191. 3193. 3195. 3197. 3199. 3201. 3203. 3205. 3207. 3209. 3211. 3213. 3215. 3217. 3219. 3221. 3223. 3225. 3227. 3229. 3231. 3233. 3235. 3237. 3239. 3241. 3243. 3245. 3247. 3249. 3251. 3253. 3255. 3257. 3259. 3261. 3263. 3265. 3267. 3269. 3271. 3273. 3275. 3277. 3279. 3281. 3283. 3285. 3287. 3289. 3291. 3293. 3295. 3297. 3299. 3301. 3303. 3305. 3307. 3309. 3311. 3313. 3315. 3317. 3319. 3321. 3323. 3325. 3327. 3329. 3331. 3333. 3335. 3337. 3339. 3341. 3343. 3345. 3347. 3349. 3351. 3353. 3355. 3357. 3359. 3361. 3363. 3365. 3367. 3369. 3371. 3373. 3375. 3377. 3379. 3381. 3383. 3385. 3387. 3389. 3391. 3393. 3395. 3397. 3399. 3401. 3403. 3405. 3407. 3409. 3411. 3413. 3415. 3417. 3419. 3421. 3423. 3425. 3427. 3429. 3431. 3433. 3435. 3437. 3439. 3441. 3443. 3445. 3447. 3449. 3451. 34

# Sonder-Angebote für den Weihnachts-Verkauf.

Diese Preise haben nur Gültigkeit bis zum 24. Dezember!

## Weihnachts-Roben

- Roben abgepasst, in Cheviot, glatt u. gestreift, in nur praktischen Farben, mit Besatz oder Spitze M. 4.00 3.30 **2<sup>90</sup>**
- Roben abgepasst, in einfarbigen und melierten Tuchen, mit sparter Garnitur, für Hauskleider M. 4.80 4.20 **3<sup>50</sup>**
- Roben abgepasst, moderne Karos und Streifen, sehr geschmackvoll, mit reizender Garnitur M. 6.50 5.30 **4<sup>80</sup>**
- Roben im Karton, in Crepe-Diagonal, Whipcord, Ramagés, in allen modernen Farben, mit eleganten Besätzen M. 8.90 7.20 **6<sup>20</sup>**

## Weihnachts-Blusen

- Blusen abgepasst, aus Popeline, mit reichen Seidenstreifen, elegant im Karton M. 3.30 2.50 **1<sup>90</sup>**
- Blusen Crepon u. Crepeline, in vielen nur neuen Farben, mit sparter Garnitur, elegant im Karton M. 3.75 2.80 **2<sup>20</sup>**
- Blusen reine Seide, glatt, kariert, gestreift, abgepasst, in elegantem Karton M. 4.40 3.80 **2<sup>20</sup>**
- Roben abgepasst, reinwollener Mousseline und Voile in nur sparten Streifen, mit elegantem Besatz M. 9.80 6.30 4.50 3.80 **2<sup>50</sup>**

## Damen-Wäsche

**Damenhand, Corsetts**  
aus prima Hemdentuch, mit reichem Stickerei-Ein- u. Ansatz und Hohlbaum, sehr preiswert - p. Stück M. **2<sup>10</sup>**

**Damenhand, Eidelwäss.**  
aus gutem Hemdentuch, mit imit. Madeirapasse, ganz besonders vorteilhaft - p. Stück M. **1<sup>40</sup>**

**Damen-Keilbleikleder**  
prima Qual., m. Hohlbaum 1<sup>85</sup> u. Stickereivolant, p. St. M. **1**

**Damen-Beinkleider**  
m. Bündch., breit. Stick. gute Stoffe, 1.45 1.10 **95**

# Geschw. Wolff, Leipzigerstr. 37, part.

vis-à-vis „Rotes Ross“

5196

Heute, Sonntag, den ganzen Tag geöffnet, auch während der Kirchzeit. 5169

Photographisches Atelier u. Vergrößerungs-Anstalt

Poststr. 9-10 **Samson & Co.,** vis-à-vis dem Kaiserdenkmal.

**Gratis** erhält ein jeder **1 Bromsilber-Vergrößerung**

von heute bis 19. Dezember

in unserem Atelier **1 Dutzend Bilder von 4.00 Mark** an bestellt.

**Glanzbilder:** 12 Visites Mark **1<sup>90</sup>** | **Mattbilder:** 12 Visites Mark **4<sup>00</sup>**  
12 Cabinets Mark **4<sup>90</sup>** | 12 Cabinets Mark **8<sup>00</sup>**

Garantie für grösste Haltbarkeit und tadelloseste Ausführung sowohl der Bilder, als auch der Gratis-Zugaben.  
Die Gratis-Vergrößerungen eignen sich vorzüglich als Weihnachts-Geschenk.  
Vergrößerungen, auch nach alten Bildern, sehr preiswert.  
Semi- und echte Emaille-Broschen und Nadeln bekannt billig und gut.  
Weihnachts-Aufträge baldigst erbeten.  
Grösstes und billigstes Atelier am Platze.

Hochparis vornehme reizende Neuheiten

**Weihnachts-Geschenken**  
als Kollern, Armbänder, Ringe, Broschen, Uhrentaschen, Manschettenknöpfe, Nadeln etc. in nur garantiefähigen, erstklassigen Marken empfiehlt in grösster Auswahl

**Bruno Klinz,** Goldschmied, Gr. Ulrichstr. 41, gegenüber Brummer & Benjamin.  
Spezialität: Verlobungsringe.

5194

**Wie einst im Mai!**  
Die Kinokönigin. Puppen. Filmzauber.

Reise um die Erde in 40 Tagen.  
**Tango** (4 Tänze)

Vieren aus obigen Neuheiten in Original-Bekaplaten, passend für sämtliche Grammophone und Sprechapparate.  
Bermer: Original-Couplets von Otto Reussner. Gauche im Kino, im Bierhaus, bei Remondi (ästhetischer Humor).  
Beigefüllt, sämtliche grosse Opern.

**Weihnachtslieder mit Glockengeläute:**  
Stille Nacht, O Tannenbaum; Es ist ein Ros' entsprungen; Du du fröhliche; Vom Himmel hoch usw.  
Kunstvollste Weihnachtsmärchen, erzählt von ersten Künstlern: Algenrobel, Scherzweihen.

Sprechmaschinen, mit und ohne Trichter, von Mk. 12.50 an bis zu den feinsten. - (Reine Teilzahlung).

**Uhren- und Musikwarenhaus,**  
Mauerstraße 1.

5195

**Wandkarte Mittel-Europas**

Preis 50 Hg. Nach auswärts Porto zuzüglich.  
Jeder Zeitungsfleser, jeder Politiker ist Käufer dieser Karte.  
Größe 100x75 cm. - Zusammenlegbar.  
Bestellungen nehmen entgegen alle Ausdräger und die  
**Volksbuchhandlung, Halle a. S., Parz 42/44.**

Abends bei elektrischem Licht.

Aufnahmen bei jeder Witterung.

Halle a. d. Saale.

**Jajezycek's Normal-Kinder-Stiefel.**

Das praktischste Weihnachtsgeschenk.  
Man verlange Preisliste. 2600

Krukenbergstrasse 18.

**Militärstiefel,**  
Militär-Schürstübe, neue und getragene Halbstiefel und Schuhe, Schanzel-Stiefel, getragene, verkauft billig  
**J. Sternlich,** 11. 2424

**Wohnhaus**  
im Norden, wegen Fortzug künstlich erbeten. Stad. unter 9. 947 durch **Sachse** u. **Vogler,** Halle. 2481

**Riesens-Bazar** Schmeerstr. 1.

Meine diesjährige **Spielwaren-Ausstellung**

ist in sämtlichen Abteilungen eröffnet; wer zum Weihnachtsfest gute gediegene Spielwaren zu billigen Preisen kaufen will, der besuche sich, bevor er seinen Bedarf deckt, erst meine Schaufenster, Waren und Preise.

in Puppen, Gespannen, Schaukelpferden, Bälgen, Köpfen, Perücken, Puppenwagen führe ich die feinsten Sachen.





Kredit nach auswärts.

1000  
Pflögen

Wagen ohne Firma.

# Herren- u. Knaben-Anzüge

Herren- u. Knaben- Ueberzieher

# Damen- u. Mädchen-Jacketts

Damen-Paletots, Kleider u. Kostüme

sollen bis

## zum Weihnachtsfeste

5183

verkauft werden. Um daher einem Jeden Gelegenheit zu geben, sich zum Feste **Neuanschaffungen** zu machen, verkaufe, um damit zu räumen

# auf Teilzahlung

wie folgt:

### Anzüge oder Paletots

baar 6 Mk., Kredit 7 Mk., Anz. 1 Mk.				
10	11.50	2	2	
16	18	3	3	
24	26	4	4	
32	35	5	5	5.00
38	42	7	7	
44	48	8	8	
48	52	10	10	

### Damen-Jacketts Paletots Kleider

Anz.: 2, 3, 4, 50, 6, 8, 10 M.  
**Peizkragen** in selten schöner Auswahl 2 Mk. Anz.  
**Puppenwagen** 3 Mark Anzahlung.

Perl, Kamm- u. Frauen-  
Hemden, Tischdecken,  
Länderstoffe, Vitragen.

### Für Weihnachts-Geschenke ganz besonders geeignet empfehle:

Möbel für 48 M., Anz. 3, wöchr. Abz. 1.00 M.			
95	6	1.00	
100	10	1.50	
280	22	2.00	
350	26	2.50	
420	35	3.00	

Einzelne Möbel 1.50 M. Anz. an.

Büffets, Salonschränke, Etagères, Vertikows,  
Uhren, Spiegel, Schreibische, Garnituren, Leder-  
sessel, Schreibstühle, Regulateure, Truhenanz,  
Teppiche, Gardinen, Nähische, Stoffeloten,  
Toilette-Tischen, Hauchische, Palmständer,  
Säulen, Vorseal-Toiletten, Nähmaschinen etc.  
**Eleg. Einrichtungen bis 3000 M.**  
stets vorrätig. An- u. Abz. n. Uebereink.

Schneid- u. Zuschnitt  
für Herren u. Damen,  
Schattstiefel.

Alles in meinem vornehmen und kulanten Möbel-Ausstattungs-Geschäft

# N. Fuchs

Halle a. S.,  
Grosse  
Ulrichstr. 58,  
I, II, III.

Streng  
diskret.

Sonntags von 1/2 12 bis 1/2 2 Uhr geöffnet!

## Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend teile ergebnis mit, daß ich am Montag den 1. Dezember, nachmittags 1/2 5 Uhr im Hause Steinweg 20a ein

# Herren-Artikel - Spezial-Geschäft

eröffne und bitte, mein neues Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Hochachtungsvoll **Frida Engelhardt.**

— Große Auswahl in Weihnachts-Geschenken. —

# Alle Parteischriften Volks-Buchhandlung.

empfeht die  
Halle a. S., Gasse 42/43.

Werkzeuge, Eisenwaren  
in nur gut. Qualität empfiehlt  
**Paul Schneider,**  
117 Merseburgerstr. 4.

# Extra-Angebote Herren- Ulster-Paletots Anzüge



Mk. 24<sup>00</sup> Mk. 28<sup>50</sup> Mk. 35<sup>00</sup>

Als Mitglied des Rab.-Spar-Vereins 5% Marken.  
Alles andere besagen die Schaufenster.

Julius

# Hammerschlag

36 Gr. Ulrichstr. 36, nahe d. Alt. Promenade.

# Diese Pracht-Uhr



die echte  
Marke Hansa №12 mit 3 Jahre Garantie  
und die unter abgebildete echt vergoldete  
Hansa-Kavalierringe № 30  
**schicken wir Ihnen**

wenn Sie unsere Kollektion von 100 Künstler Postkarten  
verkaufen. Die Karten senden wir Ihnen vollständig  
frei. Wenn Sie dieselben verkauft haben, schicken  
Sie uns M. 6.50 Sie erhalten sofort nach Eingang  
des Geldes unsere echte Hansa-Pracht-Uhr № 12  
sowie unsere Hansa-Kavalierringe № 30.  
Unsere Hansa-Pracht-Uhr № 12 hat echte Silbergehäuse,  
2 Goldränder vergoldete Krone u. Bügel. Für fadel-  
losen Gang leisten wir 3 Jahre Garantie. Die  
unter abgebildete Hansa-Kavali-  
eringe № 30 ist echt vergoldet.

**Hansa Uhren Gesellschaft**  
HAMBURG  
Alte Bleichen 24  
\*2490

# Restaurant

13 Jahre in einer Hand, in sofort zu verkaufen. Näheres bei  
1102 O. Küster, Halle (Saale), Rt. Ulrichstraße 37.

# Wer liebt

Wah-Bantoffeln  
Sant-Bantoffeln  
Nord-Bantoffeln  
Süd-Bantoffeln  
Beder-Bantoffeln  
104 Schak-Etiefel empfiehlt  
**Max Fricke,** Wontoffel-  
Fabrik,  
Trothaerstr. 60, Telefon 1879.  
Meine Filiale befindet sich jetzt  
Hanstelberstraße 62.

# Abbruch!

Worthilfshot, Tapeten, and  
Läden, Fenster, Bauholz, Bret-  
ter, Latzen, Füllien, Spiegel-  
Gehäusen, Brennholz in Gärten  
auch in Städten billig zu verk.  
Telefon 4545.  
\*2501 Kurt Schlegel,  
Verkauf findet Sonntag bis  
1 Uhr statt.

18. Jie

Dem T. Web  
Berf  
Erl jebe  
N einer

28.  
22 114  
27 (2000) 11  
480 634 (50)  
954 88  
22 114 15  
(2000) 9454  
1810  
963 496 092  
12070 148  
11 980 85  
75 288 811  
(200) 64 583  
59110 2  
655 638 80  
958 210 8  
617 84 85  
87 (200) 749  
(200) 696 215  
38019 5  
65 778 918  
41 948 83  
55 705 214  
410 11 48  
22 1118 4  
22 6001 45  
716 858 48 8  
46887 789  
127 284 89  
59125  
417 26 529  
81  
388 436 78  
87 118 83  
88018  
60018 638  
22 28 85 8  
332 418 2  
68884 569  
90152  
(200) 514 M  
97 7177  
85 88 82  
38 54 177  
(2007) 819  
90649  
(2000) 71  
81 1414  
80 97 580  
55 290 44  
88016 15  
90115  
49 85 240 41  
85 339 443  
97020 981  
678 88 734  
188 180 17  
188 180 17  
85 870 100  
41 386 859  
85  
112137 41  
95 449 180  
469 61 678

18. J

Dem T. S

Erl je  
je eine

21  
89 27  
4058 88  
201 21 81  
415 (200)  
(500) 968  
18034  
72 76 982  
118 462  
888 170  
406 23 53  
888  
29210  
22 (200) 27  
288 270  
(8000) 95  
8810  
774 88 2  
818 40  
95 8410  
416 84  
62 600 18  
4900  
12000  
88 44  
73 468  
803 35 56  
691 87  
5000  
871 906  
12001 77  
888 701  
87005 14  
618 28 7  
6902  
(1200) 81  
62671 72  
59 288 4  
26 201 6  
500 649  
49018 18  
7005  
80 102 20  
78151 23  
44 954 1  
281 19 39  
(2000) 87  
8000  
778 81  
59030  
487 506  
98141 45  
69878 71  
9900  
464 698  
47 81  
87 818  
85 80  
754 882  
468 818  
888 818  
697 888  
84 822  
69878 71  
818 89



Wollen Sie wirklich gute Qualitäten an Weisswaren und Aussteuerartikeln etc. billig einkaufen, so versäumen Sie nicht, den **billigen Verkauf** im Laden der f. Halleschen Wäschefabrik Leipzig-**erstrasse 17** wahrzunehmen.

Verkaufszeit: Vormittags 9-1, nachmittags 3-7 Uhr.

5168

**Steinmühle**

50861 Feinste Weizenmehle, Roggenmehle sowie sämtliche Futter-Artikel an gross an detail offeriert billigst  
**G. Sehrndt.**

**Uhren** und Goldwaren in bekannter Güte solid und billig

bei **E. Radecke**, Uhrmacher, Steinweg 1.

**Sommersprossen** kann jeder in 10 Tagen gänzlich beseitigen. Auskunft kostenlos.  
Prof. K. Loewen, Berlin, Grefstrasse.

Pumpen, Smochen, Papier, Eisen, 71 Metalle, Gummi kauft **Albert Bode jun.**, Hauptstr. 22.



**Linon-Wäsche** wels, Kragen 50 Pf. an.

**Zephyr-Wäsche** bunt, abwaschbar, Vorhemd 50 Pf.

**Manschetten** 50 Pf. bester Ersatz für Leinen-Wäsche, keine Gummiwäsche.

**Hugo Nehab** Nachh.

**jetzt** Grosse 3 Ulrichstr. 3 („Neues Theater“).

Auf Firma und Hausnummer bitte genau zu achten. Mitgl. d. Rabatt-Spar-Vereins. 5% Rabatt.

Moderno **Ulster und Paletots**

für Herren und Knaben

in höchster Vollendung in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.



**Jackett-, Rock-, Gehrock- und Smoking-Anzüge.**

Wundervolle Neuheiten in **Knaben-Ulster u. -Anzügen.**

Loden-Joppen, Jagd-Anzüge, Wirtschafts-Anzüge, Regen-Mäntel.

**Enormes Stofflager** für vollendete Mass-Anfertigung.

Hüte, Mützen, Krawatten, Wäsche, Handschuhe, Schirme.

**Endepols & Dunker**

Gr. Ulrichstr. 19. Halle a. S. Ecke Bülbergasse.

**Zur gefälligen Beachtung!**

Unsere Herren- und Knaben-Konfektion ist nicht, wie sonst allgemein üblich, von auswärts bezogen, sondern grösstenteils in eigenen Ateliers zugeschnitten und hier am Platze von geschulten Schneidern fertiggestellt. Daher unsere ausserordentliche Leistungsfähig und Preiswürdigkeit.

**Allgem. Ortstrantentafel zu Halle (Saale).**

Die Tagesordnung der am 2. Dezember d. Js. stattfindenden Ausschuss-Sitzung wird wie folgt ergeht:

1. Sitzung auf Abänderung der Satzungen bezüglich § 31.
2. Halle (Saale), den 28. November 1913.

Der Vorstand: Buchmann, 1. Vorsitzender. Düb, 2. Vorsitzender.

**Konsumverein Lieskau u. Umgeg.**

eingetragene Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht. Sonntag den 7. Dezember 1913, nachmitt. 4 Uhr, im Lokale des Herrn Tenner:

**Ordentliche General-Versammlung.**

- Tagesordnung:
1. Geschäftsbericht. Genehmigung der Bilanz 1912/13.
  2. Bericht über die Verteilung des Reingewinns.
  3. Wahl der statutenmäßig anstehenden Vorstandsmitglieder.
  4. Wahl von 4 Aufsichtsratsmitgliedern.
  5. Verschiedenes.

Der Aufsichtsrat: J. A.: Otto Wächter, Vorsitzender.

**Weihnachts-Verkauf!**

Sehr billige Damen- und Kinder-Hüte. **Clara Leissner**, Lindenstr. 53.

**Altenburger Hof, Albert Kersten, Kutschgasse.**

**Cowboy Wild-West, Künstler-Kapelle.**

**Neuestes für Halle: Gr. humor. Lassowenfer.**

**Wo gehen wir Sonntag hin?**

In das Oststädter Gesellschaftshaus zum Kleinen Karl, da ist **Gr. Familien-Abend.**

Für Unterhaltung sorgt 5183 **Karl Fischer**, Büschdorferstr. 7.

**Drauen**, welche bei Störungen schon vieles andere erfolglos angewandt, bringt mein glänzend begutachtetes Mittel große erprobte Erfolge, selbst in den hartnäckigsten Fällen. Dankbar u. Anerkennend. Unschicklichkeit vor. Mk. 3,50, erprobter Mk. 5,50 s. Flasche. Diskr. Nachn.-Berl. überallhin nur durch Drogerie Societas, Berlin N., Schönhauser Allee 134 B. \*104

**Ausnahme-Angebot in neuen roten Betten.** 1 1/2 schläng. von echt rot. dicht. Daunenkörper, je Oberbett, Unterbett und 2 Kissen mit 20 Wd. neuen Baldpauken gefüllt, auf nur 30 Mk. Daselbe Gebett mit Daunens-Deckbett nur 35 Mk. Herrschaftliches Daunendeckbett nur 40 Mk. - Relikvium-Betten nur 51 Mk. - 2 schläng. jedes Gebett 5 Mk. mehr. Verpackung frei. Garantie: Unantauch. 10.000 Betten schon verkauft. Bitte sofort bestellen. \*102 **Hütter & Co.**, Betten-Fabrik, Jena 53, Unterm Markt.

**Ansichts-Postkarten**

Die Volks-Buchhandlung.



**Gummi-Spülclysois**, komplett 2, 3, 3,50, 4,50 u. 5,50.

**Irrigatore** v. 1,00 bis 4,50. **Spülpulver „Gynist“** per Schachtel Mk. 1,00 u. 2,00. Diskreter Versand! Ferner sämtliche Bedarfartikel zur Wochenbett-, Kinder- und Krankenpflege.

**E. Kertzscher**, erstklassiges Spezialhaus für Badgaste u. Gummivaren, untere Leipzigerstr. 20 (nicht Ecke Poststr.) und **Grosse Ulrichstr. 63** (vis-a-vis Arnold & Troitzsch)



**Holzschuhe, Holzpantoffeln, Holzschuhhölzer, Pantoffelhölzer** alles in bekannter guter Qualität **Hallesche Holzschuh- u. Holzpantoffelfabrik Chr. Muscho**, Gottesackerstrasse 14. Geogr. 1858. Geogr. 1856.

**Reste** in Gerate Kleiderstoffen aus Blusen, Röcken, Schürzen, Knaben-Anzügen und Mänteln empfiehlt billig 4500 **A. Zimmer**, Zwingerstrasse 7, M. d. R. Sp. 3.

**Prof. Ehrlich's** geniale Erfindung für **Syphilitiker**. Ankl. Brosch. 41. Abstrache u. gründl. Heilung all. Unterleibsleiden, ohne Berufsstor. ohne Rückfall. Diskr. verschl. Mk. 1,20. Spezialarzt Dr. med. Theodor v. Blochemisches Heilverfahren, Frankfurt a. M. Kaiser-Kronprinzstr. 46 (Hauptbahnhof), Köln, u. Sachsenhausen 9, Berlin W. 8, Leipzigerstr. 108.

**Kartoffeln**

Gr. Vollen Fähr. Magnum. 1/2 do tabe. Mecklenburger rauh-schalige Gr. 2 1/2, 2,40 an, sowie goldene Neufelder. Bierer und Eierkartoffeln offeriert frei Bedarf

**Karl Lorbeer**, Thomafstr. 4, Kartoffelhandlung.

**Merseburg. Aeußerst billig**

kaufen Sie **Puppen und Spielwaren** in enorm grosser Auswahl bei **Hans Käther**, Markt 20. Trotz der billigen Preise 5% Rabatt.

**Schokolade- u. Zuckerwaren** kauft man sehr gut u. unerschert preiswert in unseren Verkaufsstellen. Machen Sie einen Versuch und Sie sind dauernder Kunde! Thüring. Schokoladenhaus, Merseburg, Kleine Rittergasse 1, Eisenberg, Leipzigerstrasse 25, Torga, Lärkerstrasse 16. Bitterfeld, Hallescherstr. 17. \*21







# Persil

## Der grosse Erfolg!

### Das selbsttätige Waschmittel

Trotz der enormen Verbreitung von Persil gibt es noch manche Hausfrauen, die noch immer nicht die hervorragenden Eigenschaften dieses modernen selbsttätigen Waschmittels voll auszunutzen verstehen. Halten Sie sich an nachstehende bewährte Gebrauchs-Anweisung und Sie werden sofort sehen, wie

**müheles, einfach, schnell und billig**

bei absoluter Unschädlichkeit für das Gewebe mit Persil zu waschen ist.

## Gebrauchs-Anweisung:

### A. Für Weisswäsche.

Man löst Persil in kaltem oder lauwarmem Wasser durch Umrühren im Kessel auf; dann die Wäsche sofort hinein tun, zum Kochen bringen und nur einmal  $\frac{1}{4}$  —  $\frac{1}{2}$  Stunde unter zeitweiligem Umrühren am Kochen halten. Nach dem Kochen lässt man die Wäsche einige Zeit in der Lauge stehen und spült sie dann in klarem, möglichst in warmem Wasser sorgfältig aus. Jede Zutat von Seife, Seifenpulver oder andern Waschmitteln ist unbedingt zu vermeiden, da diese die selbsttätige Wirkung von Persil nur beeinträchtigen und dessen Gebrauch unnütz verteuern. (Nur bei sehr schmutziger Wäsche empfiehlt sich vorheriges Einweichen in Henkel's Bleich-Soda.)

**Resultat:** Alle Schmutz-, Staub-, Schweiss-, Fett-, Kakao-, Tee-, Blut-, Tinten-, ja auch Obstflecken sind spurlos verschwunden, die Wäsche ist vollkommen rein und blendend weiss, wie auf dem Rasen gebleicht.

### B. Für Wollwäsche.

Persil wird hierbei nicht in kaltem, sondern bereits stark handwarmem Wasser aufgelöst und die Wäsche darin etwa  $\frac{1}{4}$  Stunde geschwenkt (also nicht gekocht); hierauf die Wäsche gut ausspülen und ausdrücken, nicht auswringen. Das Trocknen darf an nicht zu heissen Orten oder an direkter Sonne geschehen.

**Resultat:** Bei sachgemäsem Waschen mit Persil wird die Wolle nie filzig, sondern bleibt locker und griffig; Krankenwäsche wird gleichzeitig völlig keimfrei, da Persil nach bakteriologischen Feststellungen stark desinfizierend wirkt, Bakterien tötet und Krankheitskeime erstickt und zwar schon bei einer Temperatur von 30—40° C.

Also die glänzendsten Erfolge bei einfachster Anwendung! Zögern Sie deshalb nicht länger und machen auch Sie einen Versuch, denn

## so waschen Millionen Hausfrauen seit Jahren mit bestem Erfolg und schonen dabei ihre Wäsche!

Überall erhältlich, niemals lose, nur in Original-Paketen.

HENKEL & Co., DÜSSELDORF. Alleinige Fabrikanten auch der beliebten

# Henkel's Bleich-Soda.

Vertreter für Halle (Saale) und Umgebung: Ernst Kieseling, Halle (Saale), Halberstädterstrasse 8.

2194

# Allgem. Konsumverein Halle u. Umg.

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Unsere verehrten Mitgliedern zur gefl. Kenntnisnahme, daß die

4988

## Auszahlung der 10% Rückgewähr insgesamt 395 419.80 Mark

an den folgenden Tagen stattfindet:

Uhr	8-9	9-10	10-11	11-12	12-1	3-4	4-5	5-6
Dienstag, 2. Dez.	1-790	791-1240	1241-1660	1661-2100	2101-2530	2531-3010	3011-3530	3531-4040
Mittwoch, 3. Dez.	4041-4540	4541-4980	4981-5430	5431-5860	5861-6270	6271-6800	6801-7310	7311-7780
Donnerstag, 4. Dez.	7781-8350	8351-8810	8811-9250	9251-9710	9711-10210	10211-10660	10661-11110	11111-11560
Freitag, 5. Dez.	11561-12020	12021-12440	12441-12840	12841-13250	13251-13590	13591-13990	13991-14340	14341-14710
Sonnabend, 6. Dez.	14711-15050	15051-15360	15361-15660	15661-15920	15921-16300	16301-16590	16591-16800	16801-17030
Montag, 8. Dez.	17031-17270	17271-17490	17491-17710	17711-17880	17881-18180	18181-18460	18461-18640	18641-18830
Dienstag, 9. Dez.	18831-19050	19051-19230	19231-19410	19411-19590	19591-19770	19771-19960	19961-20150	20151-20330
Mittwoch, 10. Dez.	20331-20530	20531-20690	20691-20860	20861-21030	21031-21190	21191-21350	21351-21500	21501-21650
Donnerstag, 11. Dez.	21651-21820	21821-22000	22001-22160	22161-22300	22301-22450	22451-22580	22581-22710	22711-22860
Freitag, 12. Dez.	22861-23010	23011-23160	23161-23300	23301-23440	23441-23580	23581-23720	23721-23860	23861-24000
Sonnabend, 13. Dez.	24001-24130	24131-Schluss						

Die vorgeschriebenen Zeiten müssen pünktlich eingehalten werden. Ein Auszahlen außerhalb der Reihenfolge findet nicht statt. — Säumige Mitglieder, die in der vorgeschriebenen Zeit zur Empfangnahme ihres Geldes nicht erschienen sind, wollen sich am 13. Dezember, vormittags 10-1 Uhr, nach unserem Kontor bemühen, um ihr Geld, resp. schriftliche Abrechnung in Empfang zu nehmen. — Eine separate Auszahlung des Geschäftsanteils findet demnach nicht statt.

Nur gegen Rückgabe der vom Mitgliede selbst unterschriebenen Quittung erfolgt Auszahlung; auch müssen Mitglieder, welche ausscheiden, Buch und Legitimationskarte abgeben.

Wir ersuchen, Kinder mit der Abholung des Geldes nicht zu beauftragen.

Unser Verein zahlte zurück an seine Mitglieder, während seines 23 jährigen Bestehens

## 6 Millionen 379 484 Mark.

## Gegenwärtig 11700 Mitglieder.

### 28 Verkaufsstellen:

- |   |                                 |   |
|---|---------------------------------|---|
| 1. Geschäft: Rönigstraße 70             | 10. Geschäft: Böllberg 35       | 20. Geschäft: Thomastusstraße 16                    |
| 2. " Bertramstraße 18                   | 11. " Nietleben, Feldstr. 9a    | 21. " Diestau                                       |
| 3. " Albrechtstraße 37                  | 12. " Landsbergerstr. 13        | 22. " Canena  |
| 4. " Salamtstraße 1                     | 13. " Brachwitz                 | 23. " Schönewitz                                    |
| 5. " Magdeburgerstraße 27               | 14. " Loßau                     | 24. " Pöfendorf                                     |
| 6. " Merseburgerstraße 10f              | 15. " Eichendorffstraße 24      | 25. " Goethestraße 19                               |
| 7. " Reilstraße 6                       | 16. " Schleifweg 5d             | 26. " Oppin   |
| 8. " Am Bauhof 1 (Eingang<br>Berggasse) | 17. " Aröhlwitz, Obblauerstr. 4 | 27. " Jörbig  |
| 9. " Diemitz, Brettestraße 31           | 18. " Glauchaerstraße 40        | 28. " Backwaren-Verkaufs-<br>stelle Salamtstraße 1. |
|   | 19. " Schlettau                 |   |

Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt in sämtlichen Verkaufsstellen gegen ein Einschreibegeld von 50 Pf.

O hätt die Gedanken die du hast! Ein leichtes Wort, das schloß ausgesprochen, es wüchst oft, bis es mit Linsenfließ...

Ein Zukunftsbild.

Von A. Suprin.

Das zweihundertste Jahr der neuen Ära neigte sich seinem Ende zu. Nur fünfzig Minuten fehlten noch zum Ablauf des Jahres, des Tages und der Stunde...

Nirgendes jedoch begrüßte man das neue Jahr; so herrlich und herrlich, wie auf dem Nord- und Südpol, auf diesen Hauptstationen der großen elektromagnetischen Affluention...

Sieher der Ingenieure der Nordbahn, den man für diesen Tag zum Präses gewählt hatte, erhob sich von seinem Sitz Alles ringsumher wurde still...

„Genossen! Wenn es euer Wunsch ist, so werden hier und dort mit unseren teuren Mitgenossen, die am Südpol arbeiten, verbinde...

„Rachdem alle ihr Einverständnis erteilt hatten, drückte der Vorsitzende auf einen kleinen Knopf, der sich auf dem Tisch befand...

„Meine teuren Brüder und Schwestern! Tapfere Genossen der lieben Frauen! Höret mich jetzt! Hoch das ewigwährende, unerschöpfliche Leben!

„Als ich dieses Wort las, fragte ich mich unwillkürlich, ob dies nicht vielleicht eine Fabel sei! So unglaublich, so abschreckend, so jeden Sinnes das erschien mir das Leben unserer Vorgänger...

Schmutztriefend, grauam und verbrochen, behaftet mit gahlreichen Krampfen, die in einem großen Käfig gehalten werden! Einer nach dem anderen den letzten Rest von Würde...

„Meine Freunde! Seht ihr nicht diese aus menschlichen Leiden erbaute Zelle, die unter französischen Dasein von heute mit dem furchtbaren Gestirn verbindet!

„Ehre, unvergängliche Ehre, euch, o ihr schweigenden Wärter, die ihr harter, leuchtet in euren hellereiferen Mienen ein seliges Räseln...

„Alle schen schweigend. Nur eine Frau von wunderbarer, bewundernd Schönheit, die knapp neben dem Redner saß...

In schlimmen Händen.

Roman von Erich Schalkjer.

Einige Minuten später war das Landungsgebrüll angelegt. Dagmar schritt leichtfüßig hin. Carlsten war in ihrer Gesellschaft.

„Es hatte Carlsten wohlgefallen, daß er sich auf dem Dampfer in Dagmars Gesellschaft ein paar Stunden mit Axel, Axel Halverson kam in ihr Haus...

„Was machen Sie denn heute?“ „Ich weiß es nicht.“

„Wenn Sie nichts anderes vorhaben, kommen Sie doch zu mir herunter. Von vier bis sechs bin ich immer zu einlamm...

„Carlsten sagte gern zu; er wußte durchaus nicht, was er mit sich anfangen sollte.“

Als Dagmar gegangen war, schwand auch die gelobene Stimmung, die sie ihm mitgeteilt hatte. Er war wieder seinen Gedanken überlassen. Er sah sich wieder der kleinen Stadt gegenüber...

„Was soll er tun?“ Er wußte eine Stelle, wo er die Einlammzeit finden würde...

„Er irrte ratlos auf der Schiffbrücke unter. Ein Schoner lag aus dem Hafen heraus; die Segel wurden unter lautem Krachen gesetzt. Das waren glückliche Zeichen der Stadt...

„Das war er schon. Jetzt setzte sich endlich auch der Hohlbeamt in Bewegung; er ging mit langsamem Schritten in die Stadt hinaus. Was war der Art? Er sah die Augenlider schließend; schließend kam er nie so schnell wieder. Er ging mit schließlichen Schritten über den Platz...

„Wenst hing immer von dem Rest an; er wußte ja nicht, was geschähe war. Es war Carlsten, der endlich bei sich selbst wieder besinnen mußte. Alle seine Gedanken gingen an dem Ereignis von gestern, aber gerade davon durfte er nicht reden...

„Claus und die Schladter sind eben heringeommen.“ sagte Dagmar. „Die Schladter langen aus vollem Halle. Das Pferd hatten sie mit seinen Brüdern betraunt.“

„Ruh, was hat denn die Frau gesagt?“ „Nichts“, sagte Carlsten. „Er mochte nicht sagen, daß er noch gar nicht zu Hause gewesen war.“

„Eine vernünftige Frau darf darüber gar nichts sagen.“ Dagmar sagte sich mit einer Störerei zu ihm. Das Gespräch bald in Gang...

„Es war sechs Uhr als der Referendar über den Marktplatz kam. Er holte mit seinen langen Beinen kräftig aus. „Da kommt ein Leidenesgenosse“, sagte Dagmar.

„Was haben wir ja den Mann! Ist Ihnen jetzt besser?“ „Ja, er wollte doch den großen Claus und die Schladter noch begrüßen.“

„Das haben wir ja den Mann! Ist Ihnen jetzt besser?“ Carlsten machte, daß er fortkam. Er lief schnell in die Wirtschaft, wo er die anderen wußte. Es ging bereits hoch her...

„Es war Mitternachts vorbei, als Frau Carlsten endlich die Barockstube ausdauerte. „Gehen wir also zu Bett. Einmal wird er ja schließlich kommen.“

Gegen Morgen kam Carlsten auch. Er war fast entschlafen, seiner Frau gehörig Weisheit zu sagen, falls sie ihm Vorwürfe machen sollte. Er hatte die Sade mit Septimus nicht vergessen...

„In den nächsten Tagen wurden an dem Baumhügel mancherlei Wege gemacht; Carlstens Krämpfe waren in ihrer wahren Natur bekannt geworden. Man nahm die Sade an und mit der Stimmung Seite...

„Dann aber rief Septimus die Stimmung herum. Er sprach so dazwischen, so hinter, so verachtungsvoll von Carlsten, daß man müde wurde. Er sah die Sade subterfugistisch empor aus dem Fenster...

„Die Eingeweihten hatten schon lange die Adpte geschüttelt, um ging Carlstens Ruf in aller Öffentlichkeit in die Wände. Ein neues Leben begann. Er konnte die bürgerlichen Folgen nicht beladen, wenn er nicht die Abrechnung in allen Werten...

„Es war aber nicht gegangen. Die Gäste hatten sich nicht um ihn bekümmert. Der Referendar hatte eine naive Anspielung auf seine Krämpfe gemacht, aber niemand hatte gelacht. Es war vielmehr tollentfesselt geblieben. Auch Augustin selber zeigte ihm sein freundliches Gesicht.“

„Es war aber nicht gegangen. Die Gäste hatten sich nicht um ihn bekümmert. Der Referendar hatte eine naive Anspielung auf seine Krämpfe gemacht, aber niemand hatte gelacht. Es war vielmehr tollentfesselt geblieben. Auch Augustin selber zeigte ihm sein freundliches Gesicht.“

„Es war aber nicht gegangen. Die Gäste hatten sich nicht um ihn bekümmert. Der Referendar hatte eine naive Anspielung auf seine Krämpfe gemacht, aber niemand hatte gelacht. Es war vielmehr tollentfesselt geblieben. Auch Augustin selber zeigte ihm sein freundliches Gesicht.“

„Es war aber nicht gegangen. Die Gäste hatten sich nicht um ihn bekümmert. Der Referendar hatte eine naive Anspielung auf seine Krämpfe gemacht, aber niemand hatte gelacht. Es war vielmehr tollentfesselt geblieben. Auch Augustin selber zeigte ihm sein freundliches Gesicht.“

„Es war aber nicht gegangen. Die Gäste hatten sich nicht um ihn bekümmert. Der Referendar hatte eine naive Anspielung auf seine Krämpfe gemacht, aber niemand hatte gelacht. Es war vielmehr tollentfesselt geblieben. Auch Augustin selber zeigte ihm sein freundliches Gesicht.“

„Es war aber nicht gegangen. Die Gäste hatten sich nicht um ihn bekümmert. Der Referendar hatte eine naive Anspielung auf seine Krämpfe gemacht, aber niemand hatte gelacht. Es war vielmehr tollentfesselt geblieben. Auch Augustin selber zeigte ihm sein freundliches Gesicht.“

(Fortsetzung folgt)

